



Entsorgung + Recycling
Stadt Bern

Die Stadt Bern entsorgt im Container

Informationen zu öffentlichen Entsorgungslösungen

Mit der Einführung des Farbsack-Trennsystems stellt die Stadt Bern ihr Entsorgungssystem um:

- 1 Blaue Kehrriechsäcke sowie Papier/Karton werden neu im Container entsorgt.
- 2 Altglas, Alu/Büchsen, PET und Kunststoffe können neu freiwillig in separaten Farbsäcken gesammelt und ebenfalls im Container bereitgestellt werden.
- 3 Die Container müssen grundsätzlich auf Privatgrund platziert werden. Wo dies nicht möglich ist, kommen öffentliche Entsorgungslösungen ins Spiel.

Die Neuerungen werden etappenweise pro Stadtteil zwischen 2023 und 2027 eingeführt – mit Ausnahme der Innenstadt. Bürger*innen werden im Vorfeld rechtzeitig in einer breit angelegten Kommunikation über die Neuerungen informiert.

Alle Infos: farbsack.ch

Öffentliche Entsorgungslösungen

Mit der Einführung des neuen Systems entsorgen Bürger*innen der Stadt Bern neu in Containern. Diese müssen grundsätzlich auf Privatgrund platziert werden. Ist dies nicht möglich, kommen öffentliche Entsorgungslösungen zum Zuge. Es gibt zwei Varianten:

- **Öffentliche Sammelstellen mit Unterflur-Behältern**, die für die Entsorgung von Kehrrihtsäcken, Papier/Karton und Farbsäcken umgerüstet oder neu erstellt werden.

- **Öffentliche Containerstandplätze** mit 4-Rad-Containern für die Nutzung durch eine oder mehrere Liegenschaften, errichtet auf öffentlichem Grund.

Diese Sammelorte richtet die Stadt in einem Radius von maximal 200 m Entfernung zu den Liegenschaften ein. Die Nutzung verrechnet sie jährlich mit einer Ersatzabgabe von 35 Rappen pro Quadratmeter Bruttogeschossfläche der nutzenden Liegenschaften. Die betroffenen Liegenschaftseigentümer*innen werden vorgängig von ERB kontaktiert.

Öffentliche Sammelstellen mit Oberflur-Containern bleiben für die Entsorgung von Altglas sowie Alu/Büchsen weiterhin bestehen.

Öffentliche Sammelstellen mit Unterflur-Behältern

Öffentliche Sammelstellen mit Unterflur-Behältern wurden bisher für die Entsorgung von Separatabfällen in den Quartieren genutzt. Solche bestehenden Sammelstellen werden teilweise für die Neuerungen im Entsorgungssystem umgerüstet. Dazu gibt

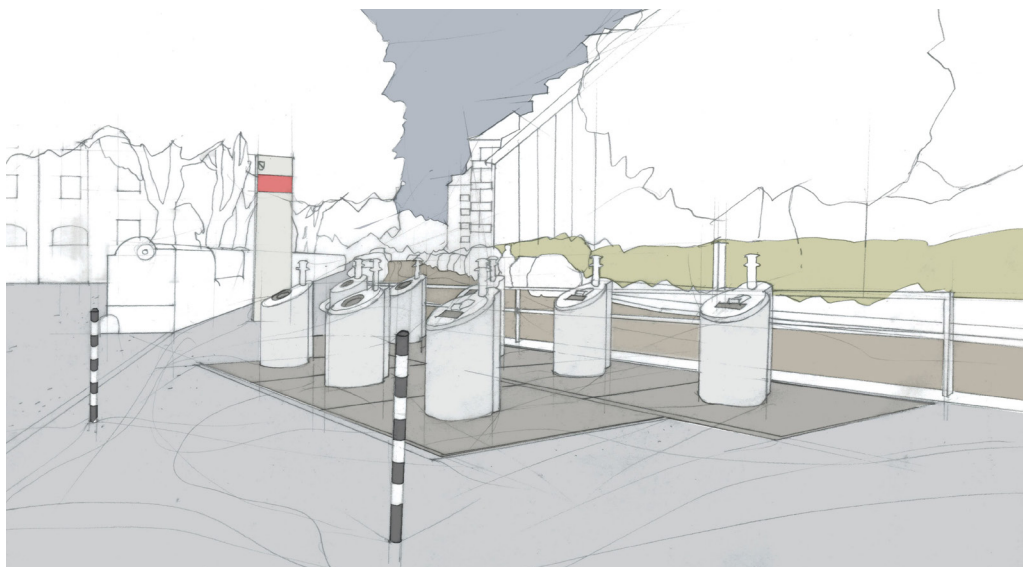
es **neu Behälter** für Kehrrihtsäcke, Farbsäcke sowie Papier/Karton (lose). Alu/Büchsen/Kleinmetall sowie Altglas (alle Farben) können dort weiterhin auch lose, also ohne Farbsäcke, durch alle Stadtbewohner*innen entsorgt werden.

Gut zu wissen:

Gemeinsame Containerstandplätze benachbarter Liegenschaften auf Privatgrund sind eine attraktive Alternative zu öffentlichen Containerlösungen:

1. Einmalige Kosten statt regelmässiger Abgaben
2. Finanzielle Beiträge der Stadt pro beteiligte Liegenschaft.

Weitere Infos auf: farbsack.ch/containerloesungen



Öffentliche Containerstandplätze

Dies sind neue Standplätze für konventionelle 4-Rad-Container. Sie werden auf öffentlichem Grund errichtet. Es werden Container für blaue gebührenpflichtige **Kehrichtsäcke** sowie für **Farbsäcke & Papier/Karton** zur Verfügung gestellt.



Grünabfuhr weiterhin freiwillig und gegen Gebühr

Grüngutcontainer sind nicht in öffentlichen Entsorgungslösungen enthalten. Die Grünabfuhr ist eine freiwillige Dienstleistung gegen Jahresgebühr, die bei Entsorgung + Recycling Stadt Bern (ERB) bezogen werden kann. Für die Bereitstellung eines Grüngutcontainers benötigen Sie einen Containerstandplatz auf Privatgrund und einen Bereitstellungsort am Tag der Abfuhr.

Weiterführende Informationen:

Infos zum Farbsack-Trennsystem:
farmsack.ch

Merkblätter zur Containerpflicht:
farmsack.ch/container

Antworten zur Containerpflicht:
farmsack.ch/faq

Infos zur Grüngutsammlung:
bern.ch/gruengut

Infos für Betriebe:
bern.ch/gewerbeabfall



Entsorgung + Recycling Stadt Bern (ERB)

Murtenstrasse 100
Postfach, 3001 Bern
Telefon +41 31 321 79 79
entsorgung@bern.ch
bern.ch/entsorgung